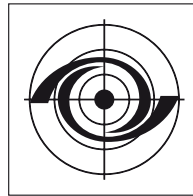


Analyse der Nervenfaserschicht mit dem OCT zur Früherkennung des Grünen Stars

An alle Versicherten der gesetzlichen Krankenkassen und Ersatzkassen



PROF. DR. DR. BERNHARD LACHENMAYR
PD DR. LUKAS REZNICEK
DR. BERNHARD BUCHBERGER

FACHÄRZTE FÜR AUGENHEILKUNDE
PRAXISKLINIK
AMBULANTER OP

Die glaukomatöse Schädigung führt zu einer Verminderung der Zahl von Nervenfasern in der Netzhaut des Auges, die den Seheindruck vom Auge zum Gehirn übertragen. Wenn eine größere Menge dieser Fasern ausgefallen ist, entstehen funktionelle Defizite, die der Patient als Defekte im Gesichtsfeld und unter Umständen auch als Herabsetzung der Sehschärfe wahrnimmt. Im frühen Stadium der Glaukomerkrankung ist es möglich, mittels einer speziellen **computerisierten Vermessung der Nervenfaserschicht** genauen Aufschluss über erste Veränderungen zu gewinnen. Wir verfügen über die sehr aufwändige Technik der **Okulären Kohärenztomographie**, mit dem OCT III der Firma Carl Zeiss. Dieses Gerät legt einen feinen optischen Schnitt durch die Netzhaut des Auges in der Umgebung des Sehnervs und misst die Dicke der Nervenfaserschicht. Daraus kann auf das Vorhandensein einer ersten Schädigung rückgeschlossen werden. Insofern hat die Nervenfaserschichtanalyse mit dem OCT besondere Bedeutung für die Früherkennung des Grünen Stars. Auch ist sie eine wichtige Grundlage für die weitere Verlaufsbeurteilung. Die Untersuchung erfolgt ohne Berührung des Auges, in der Regel bei weitgestellter Pupille und ist schmerzfrei.

Die Nervenfaserschichtanalyse mit dem OCT der Firma Carl Zeiss entspricht einem Computertomogramm im Bereich des Kopfes, allerdings nicht mit Röntgenstrahlen, sondern mit optischen Schnittbildern. Diese wichtige Diagnostik wird allerdings von den gesetzlichen Krankenkassen und Ersatzkassen nicht erstattet. Sie können diese Untersuchung aber gerne durchführen lassen, müssen sie aber dann als individuelle Gesundheitsleistung (IGEL) selbst erstatten. Die Kosten für die Untersuchung belaufen sich auf **€ 100,00**.

Sollten Sie die Durchführung dieser Untersuchung als Vorsorgeleistung wünschen, so wenden Sie sich bitte an die Damen der Anmeldung.

Prof. Dr. Dr. B. Lachenmayr Dr. B. Buchberger
PD Dr. L. Reznicek